

Protokoll der Jahreshauptversammlung des TC Eppstein am 17. Februar 2020 19:30 Uhr, im Clubhaus des TCE

1. Eröffnung durch die Versammlungsleiterin

Die Versammlungsleiterin (VL), Dagmar Hirtz-Weiser (H.-W.), eröffnet die Versammlung um 19:35 Uhr und begrüßt die Erschienenen. Die heutige Versammlung ist ohne Rücksicht auf die Zahl der Erschienenen beschlussfähig. H.-W. stellt fest, dass die Einladung form- und fristgerecht verschickt worden ist.

H.-W. ernennt Susanne Karg als Protokollführerin.

Die VL erteilt das Wort an den 1. Vorsitzenden Fabian Rohde (F.Ro.).

2. Rechenschaftsbericht des 1. Vorsitzenden

F.Ro. begrüßt alle Anwesenden und bittet darum, sich in die ausliegende Teilnehmerliste einzutragen (32 Mitglieder haben sich eingetragen, siehe Anlage).

F.Ro. zieht Bilanz als 1. Vorsitzender des Tennisclubs.

Der TCE trotzte 2019 dem allgemeinen Trend des Rückgangs an Tennisspielern, 32 Neuaufnahmen standen 23 Abgängen gegenüber, insgesamt verzeichnet der TCE 320 Mitglieder davon 259 Aktive.

Nach Jahren der Konsolidierung ist es trotz einiger nötiger Investitionen wie den Umkleidekabinen und schöner Verbesserungen wie der Lounge und dem Kaminofen im Clubhaus gelungen, den Schuldenstand nahezu abzubauen. So besteht künftig auch wieder ein größerer Handlungsspielraum für Investitionen in neue Projekte. F.Ro. dankt vor allem den Mitgliedern, die die Umbaumaßnahmen durch ihr überragendes Engagement erst ermöglicht haben. Der Schritt vom Dienstleistungsclub zum Mitmachclub sei gelungen. Dem TCE ist es auch gelungen, durch das Angebot der Windnetze als Werbefläche neue Einnahmen zu generieren.

Bei seinem Ausblick auf die kommenden Jahre nennt F.Ro zwei Vorhaben, die den Tennissport im Rhein-Main-Gebiet in die Schlagezeilen gebracht haben. Im Sommer 2020 wird erstmals ein Vorbereitungsturnier der Damen für Wimbledon in Bad Homburg ausgerichtet, auf Rasen und unter der Schirmherrschaft von Angelique Kerber. In Hochheim entsteht außerdem eine Tennisakademie mit einem Investitionsvolumen von 20 Millionen Euro unter der Schirmherrschaft von Boris Becker. Der Investor kommt aus Wiesbaden.

Wie vielen Vereinen fehlen auch dem TCE die Mitglieder zwischen 25 und 45 Jahren. Daher ist es das Ziel des Vereins, die Attraktivität des TCE weiter zu erhöhen. Die Eckpfeiler dafür sind die attraktive Anlage, das hohe Engagement der Mitglieder, das ganzjährig geöffnete Restaurant unter der kompetenten Leitung von Aldo Grasso sowie der neue Vereinstrainer Lukas Kowalski, der ab 2020 die Tennisschule Kaus ablöst.

Zur Übersicht:

Die Zahl der Mitglieder hat sich 2019 durch die geringe Zahl der Kündigungen leicht positiv entwickelt. 32 Neuaufnahmen standen 21 Kündigungen gegenüber, zwei Mitglieder sind verstorben. Von 7 Schnuppermitgliedern sind 5 im Verein geblieben, 1 passives Mitglied hat sich reaktivieren lassen. Der Verein hat insgesamt 259 (plus 15) aktive Mitglieder, davon 159 (plus 15) Erwachsene und 100 (0) Jugendliche. (siehe Tabelle).

Mitgliederentwicklung zum 1. Januar 2020

320	Mitglieder	(plus 9)
159	aktive Erwachsene ab 18	(plus 15)
100	Jugendliche (0-17)	
259	aktive Mitglieder	(plus 15)
2	Ehrenmitglieder	
59	passive (fördernde) Mitglieder	(minus 6)

Dank an Sigurd Münster für die Führung der Mitgliederverwaltung und die Erhebung der Daten.

VL fragt nach Anmerkungen, es gibt keine Wortmeldungen.

3. Rechenschaftsbericht der übrigen Vorstandsmitglieder

Gabi Schulze-Winkmann und Björn Wonneberger, Pressewarte

Die Pressewarte zeigen eine Fotoserie über die zahlreichen Events und besonderen Ereignisse im Club vom vergangenen Jahr. Dazu zählt: die Fahrt an den Wolfgangsee, die Übernahme der Pressearbeit von Reinhard Schmidt, der zweimalige Arbeitseinsatz unter dem Motto: „Workout mit Frank“, inklusive Versorgung vom Clubchef, die Saisonöffnung am 1. Mai, Kölschabend, Schleifchenturnier, Sommerfest „Just White“, das Mixed-Turnier, der Austausch mit den Tennisclub aus Eppsteins britischer Partnerstadt, Kenilworth, sowie der Einbau des Schornsteins für den Kamin im Clubhaus.

2019 erschien zwei Mal die Clubzeitschrift TCE aktuell . Die 3. Ausgabe wird im Februar 2020 veröffentlicht, zum 1. Mai ist ein neues TCE aktuell geplant.

Beide Pressewarte danken dem ehemaligen Pressewart Reinhard Schmidt für die reibungslose Übergabe des Amtes und die Unterstützung.

VL fragt nach Anmerkungen, es gibt keine Wortmeldungen.

Frank Reber, 2. Vorsitzender

F.Re. bedankt sich bei den Vorstandskollegen/innen und bei den zahlreichen Helfern im Club. Er nennt die bauliche Veränderungen, wie die Club Lounge und der Kaminofen mit Schornstein im Restaurant. F.Re. zieht eine positive Bilanz der Zusammenarbeit mit dem Pächter des Clubrestaurants, Aldo Grasso. Vorstand und Clubmitglieder sind sehr zufrieden mit der Arbeit von Aldo und Jeff.

Insgesamt wurden im vergangenen Jahr 12 Windnetze vermietet über drei Jahre. Daraus ergeben sich zusätzliche Einnahmen in Höhe von 3000 bis 4000 Euro für den Club. Das Geld wird für die Jugendarbeit genutzt. 2020 soll der Kinder-Spielplatz renoviert werden. F.Re. ruft alle Mitglieder auf, Vorschläge einzureichen für die Gestaltung des Kaminzimmers. Geplant ist bereits eine Bilderwand mit Motiven aus dem Clubleben.

VL fragt nach Anmerkungen, es gibt keine Wortmeldungen.

Technische Leitung Sven Gewalt

Sven Gewalt (S.G.) teilt mit, dass der Zustand der Plätze gleichbleibend gut ist, auch dank der Arbeit zu Saisonbeginn durch die Firma PTS. Er dankt aber besonders dem hervorragenden Platzwartteam, Corinna Brandl und Werner Büchs. Der Vertrag mit PTS endet 2020 und soll bestmöglich zu ähnlichen Konditionen verlängert werden. Als größere Investitionen wurden die Netzpfeiler an Platz 1 und 3 komplett erneuert. S.G. bittet alle Mitglieder, die Plätze sachgemäß zu pflegen und auch zu wässern, um die Qualität der Plätze langfristig zu erhalten.

Als Projekte für 2020 nennt S.G. die Spielplatzsanierung, eine neue Decke im Eingangsbereich und ein neues Dach auf dem Container am Clubhaus. Unterstützung von Clubmitgliedern bei diesen Arbeiten ist erwünscht.

VL fragt nach Anmerkungen, es gibt keine Wortmeldungen.

Schriftführerin Susanne Karg

Die Protokolle der Vorstandssitzungen wurden zeitnah erstellt und auf der Homepage veröffentlicht. Die Rechnungen für die Werbekunden in TCE aktuell wurden versendet und zum Teil auch gezahlt. S.K. dankt Ingrid Vehring, die immer dafür sorgt, dass alle Protokolle auch auf der Homepage veröffentlicht werden.

Sportwart Axel Ziganki

Für 2020 sind 6 Erwachsenen-Mannschaften gemeldet.

Damen 40 Verbandsliga mit Karen Ehrenborg als Mannschaftsführerin (MF)

Damen 30 Bez. A mit Nicole Beck als MF

Damen Kreisliga A mit Moni Weiser als MF

Herren Bezirksoberliga mit Florian Keller als MF

Herren 40 Bez A mit Peer Andres als MF
Herren 50 Bez. A mit Klaus Holstein als MF

Carmen Groß teilt mit , dass das Schleifchenturnier gut besucht war.
22 Personen sind mit an den Wolfgangsee gefahren.
Das Mixed-Turnier fand mit 8 Paarungen statt.

1. Jugendwartin Nicole Hammer

Die Berichterstattung ist aufgeteilt, Ilkay Akcinar (I.A.) wird über Mitglieder, Training und Tennisschule berichten und Nicole Hammer (N.H.) über die Mannschaften und Turniere.

Mannschaften

In der Medenrunde 2019 ist der TCE mit insgesamt 7 Mannschaften angetreten. Darunter auch 4 Spielgemeinschaften mit Bremthal/Ehlhalten

Für den Nachwuchs wurde der U9 Midcourt Duo Cup angeboten Hier sammelten die Jüngsten erste Spielerfahrungen. N.H. dankt Annette Müller, die sich um die komplette Organisation gekümmert hat.

Mannschaften 2019:im Detail:

MU12 1 MSG mit Bremthal/Ehlhalten ,Kreisliga A, 2. Platz

MU12 2 MSG, 5. Platz.

GU12 Spielgemeinschaft mit Bremthal/Ehlhalten, Kreisliga A, 4. Platz

MU14 Kreisliga B, 5.Platz

WU14 Spielgemeinschaft mit Bremthal/Ehlhalten, Kreisliga A, 2. Platz

MU18 Bezirksliga A, 3. Platz

Gefördert werden die Mannschaften, bereits im 4. Jahr, durch ein Mannschaftstraining im Sommer, das vom Verein komplett gesponsert wird. Der Club will mit diesem Training insbesondere das Miteinander, den Teamgeist und den Mannschaftszusammenhalt fördern.

Turniere

Am Pfingstmontag fand das traditionelle **Schleifchenturnier** mit einer Teilnehmerzahl von 21 Kindern statt. ausgerichtet von Karen und Lars Ehrenborg. Sieger war Tim Krieg, dicht gefolgt von Bendix Reber, Roxana Ziganki und Neo Brust. Der Spaß stand im Vordergrund, für jeden Teilnehmer gab es einen Preis.

Bereits zum zweiten Mal hat er TCE anstatt einer Club- eine Stadtmeisterschaft angeboten unter der Turnierleitung von I.A. und N.H. Vom 13. bis 15. September spielten insgesamt 50 Jugendliche n 6 Altersklassen um den Titel „**Eppsteiner Stadtmeister**“.

Folgende Altersklassen traten an:

WU12 1. Sophie Dornau , 2. Lena Schaust, 3. Platz Maxine Peterek.

WU16 1. Sophie Brettschneider, 2. Adriana Zarkovic 3. Jule Bartelt.
MU10 1. Robin Bräuninger 2. Tim Krieg 3. Daniel Kaufholz.
MU12 1. Tim Philipps, 2. Ron Krieg, 3. Ben Noah Thallmaier.
MU14 1. Nick Kaufholz, Robin Laab, 3. Firas Zghaibeh
U18 1. Hendrik Andres, 2. Yannick von Hein, 3. Mark von
Für alle Sieger gab es Pokale und Preise.
N.H. gratuliert allen Stadtmeistern und Platzierten

Kreismeisterschaften im Sommer gingen 6 Spieler für den TC Eppstein an den Start Robin Bräuninger und Firas Zghaibeh schafften es bis ins Halbfinale und belegten jeweils den 3. Platz.

Bei **den Kreismeisterschaften im Winter** sind nur 2 Spieler für den TC-Eppstein angetreten. Robin Bräuninger wurde in seiner Altersklasse 3. und Cosmas Helwig aus Eppstein, der für einen anderen Verein antrat, wurde ebenfalls 3.

Auch bei den **Bezirksmeisterschaften** waren die Eppsteiner mit 3 Kindern vertreten. Robin Bräuninger verlor zwar sein 1. Spiel, erkämpfte sich jedoch in der Nebenrunde den 1. Platz.
Annik Freund schaffte es bis ins Halbfinale.
N.H. gratuliert allen Spielern und Spielerinnen.

Ausblick und Ziele 2020:

Insgesamt hat der TCE 7 Mannschaften gemeldet darunter 2 in einer Spielgemeinschaft mit Bremthal und Ehlhalten.

WU14 Kreis A Spielgemeinschaft Eppstein Bremthal Ehlhalten

WU18 Kreis B

GU10 Spielgemeinschaft Bremthal/Ehlhalten

MU12 I Kreis A

MU12 II Kreis B

MU18 I Bezirksliga A

MU18 II Kreis B

Schwerpunkt liegt in diesem Jahr auf der Förderung der „Jüngsten“, um schon den ganz Kleinen erste Turnier Erfahrung anzubieten. Geplant ist eine U8 Mannschaft zu melden. Außerdem wird weiterhin der U9 Duo Cup angeboten. Ein Infoabend für die Eltern fand bereits statt.

- Alle Kinder und Jugendmannschaften werden durch ein Mannschaftstraining gefördert
- Im Anschluss an die Sommercamps wird Lukas Kowalski ein LK Turnier anbieten
- 1.6.2020 Schleifchenturnier
- 16. 8.2020 Turnier für die Jüngsten.
- 8. – 20.9.2020 3. Eppsteiner Stadtmeisterschaft.

N.H. dankt den Helfern Christian Bömerl, Peer Andres und Annette Müller für die Unterstützung.

2. Jugendwartin Ilkay Akcinar

I.A. berichtet, dass 2019 insgesamt 92 (Vorjahr: 90) Kinder und Jugendliche am Training teilgenommen haben. Pro Woche fanden 44 (40) Stunden Training statt, davon 2 Stunden Tennis-AG der Burgschule. 1 Stunde Tennis-AG mit der Freiherr-vom-Stein Schule, und 4 Stunden Mannschaftstraining. Es wurde von 14:00 bis 20:00 Uhr trainiert, an drei Tagen mit zwei Trainern und an zwei Tagen mit einem Trainer, letztmals mit der Tennisschule Kaus. I.A. dankt den Trainern Christian Himolik, Maryan Stamm und Jan Herbach.

Für das Kinderland ist es gelungen, über die Verteilung von Flyern in den Kindergärten 12 Kinder zu motivieren, nachdem im Jahr zuvor nur 5 Kinder teilgenommen hatten. Die Aktivitäten werden auch 2020 weiter verstärkt.

Mit beiden Eppsteiner Schulen besteht eine sehr gute Zusammenarbeit. Die AGs fanden zwischen 12:00 und 14:00 Uhr statt, so dass die Kinder die Möglichkeit hatten, direkt nach der Schule zum Training zu kommen. Besonders groß war die Resonanz bei der Burgschule, von der 34 (20) Kinder an der AG teilnahmen.

Die Resonanz bei den zwei Tenniscamps in der ersten und letzten Woche der Sommerferien von Tennisschule Kaus war geringer als im Vorjahr. In der ersten Woche trainierten 12 Kinder, in der zweiten Woche 8 Kinder. Sehr gut besucht war das Zeltlager mit 22 Kinder zwischen 7 und 14 Jahren.

Highlight des Jahres war der Englandaustausch mit Kenilworth im September. 11 Jugendliche und 4 Erwachsene kamen aus der Partnerstadt Eppsteins. Sie wurden in Gastfamilien untergebracht. Es wurde viel Tennis gespielt aber auch ein kulturelles Rahmenprogramm geboten mit einer Führung durch die Altstadt und einem Besuch der Burg. Vom Lions

Club wurde unbürokratisch die Teilnahme am traditionellen Entenrennen ermöglicht.

Ausblick 2020

- Gegenbesuch in Kenilworth im September geplant
- Zeltlager
- Tenniscamps in der ersten und letzten Woche der Ferien
- Der neue Trainer, Lukas Kowalski, wird erstmals eine Ballschule für Kinder zwischen 3 und 7 Jahren anbieten
- Kinderland, viel Werbung in Kindergärten vorgesehen
- Geplant: Schnupperkurse, die in beiden Schulen und in den Kindergärten beworben werden
- AG mit beiden Schulen werden fortgesetzt

I.A. berichtet , dass es bereits viele Anfragen gibt für die neue Saison. Sie rechnet mit rund 20 Neuzugängen. Werbung wird verstärkt, besonders auch im Neubaugebiet am Bienroth.

VL fragt nach Anmerkungen, es gibt eine Wortmeldung.

Frage von Sigurd Münster, warum der Tennisschule gewechselt wurde . F.R. teilt mit, dass sich der Verein mehr Engagement der Tennisschule Kaus über das reine Training hinaus gewünscht hätte. Die Präsenz im Verein sei zu gering gewesen. Der TCE hatte die Trainer mehrfach darauf aufmerksam gemacht, es kam aber keine Rückmeldung. Der Club hätte sich auch gewünscht, dass die Kinder und Jugendliche stärker motiviert worden wären in Mannschaften mitzuspielen mit einer entsprechenden Förderung.

Vergnügungswartin Nicole Beck

Nicole Beck hat 2019 zahlreiche Events geplant und durchgeführt (siehe auch Bericht der Pressewarte). Sie dankt allen Beteiligten für die Unterstützung. Auch im kommenden Jahr wird es wieder einige Feiern geben. Zu Jahresbeginn fand bereits ein Wintergrillen statt, das sehr erfolgreich war. Die Termine werden jeweils zeitnah auf der Homepage, auf Facebook und auch per Mail veröffentlicht.

VL fragt nach Anmerkungen, es gibt keine Wortmeldungen.

4. Vorlage der Jahresrechnung für das Geschäftsjahr vom 1.1. bis 31.12.2019

Bericht des Kassenwarts

Die VL übergibt das Wort an James Homer.

James Homer (J.H.) berichtet über das Geschäftsjahr 2019 und erläutert die Gewinn- und Verlustrechnung anhand der zuvor verteilten Unterlagen. (die Unterlagen können jeder Zeit beim Vorstand eingesehen werden bei Interesse). J.H. dankt Sigurd Münster, Ingrid Vehring und Andrea Homer für die Zusammenarbeit.

Einnahmen von 54 516,03 Euro standen Ausgaben von 44 374, 32 Euro gegenüber, so dass sich ein Gesamtergebnis von 10 141,71 Euro ergibt, das den Reserven zugeführt wird.

J.H. erwähnt die Spenden von 2300 Euro für den Pavillon und 500 Euro von den Damen 50. Über die Vermietung der Windnetze flossen dem Verein 3800 Euro zu. Die Rechnungen für die Werbung in TCE aktuell mussten noch einmal ohne die Anrechnung der Mehrwertsteuer verschickt werden.

Die höchsten Ausgaben für den Club sind die Instandhaltungsmaßnahmen der Plätze von PTS, und die Beschäftigung der Platzwarte Corinna Brandl und Werner Büchs, beide als Minijobber. Kosten entstanden zudem durch

die Erneuerung der Netzpfeiler an Platz 1 und 3. Die trockenen Sommer haben auch zu höheren Wasserkosten geführt. 2018 wurde zu wenig bezahlt, so dass eine Nachzahlung 2019 notwendig war.

In der Bilanz erhöhte sich das Anlagevermögen durch die Investitionen in Betriebsausstattung (Pavillon, Kamin inklusive Schornstein, Kühl- und Bierzapfanlage an der Theke) um knapp 6000 Euro auf nun insgesamt 19 372,44 Euro. Das Barvermögen beziffert J.H auf 20 302,90 Euro, 563,25 Euro weniger als im Vorjahr.

Die Summe der Schulden reduzierte sich weiter auf 22 844,84 (Vorjahr 30,997,36) Euro. Die Summe der Eigenmittel stieg von 6988,79 auf 17 130,50 Euro.

Bericht der Kassenprüfers (Michael Müller/Michael Schier)

Die Kasse wurde am Februar 2020 von Michael Müller und Michael Schier geprüft. Michael Müller erläutert kurz die Kassenprüfung und teilt mit, dass keine Unregelmäßigkeit festgestellt und alles ordnungsgemäß verbucht wurde.

VL fragt nach Anmerkungen, es gibt eine Wortmeldung von Dr. Peter Marschner, ob es nicht sinnvoll sei, die hohe Summe an Eigenmitteln dafür zu nutzen, die Darlehen weiter abzuzahlen.

J.H. weist darauf hin, dass im Club noch einige Projekte geplant sind, so dass es sinnvoll ist, liquide Mittel zur Verfügung zu haben. Zudem fällt bei einer vorzeitigen Ablösung der Darlehen eine Vorfälligkeitsentschädigung an.

VL ruft zur Abstimmung über die Genehmigung der Jahresrechnung auf.

Die Abstimmung zur Genehmigung der Jahresrechnung erfolgt mit 29 Ja-Stimmen durch die Mitglieder, bei 3 Enthaltungen.

5. Finanzplan für das Geschäftsjahr 2020 (1.1. bis 31.12. 2020)

VL erteilt das Wort an J.H., der den Finanzplan vorstellt. (siehe Anlage)

J.H. rechnet für 2020 mit etwas geringeren Einnahmen, da die Spende für den Pavillon entfällt. Für die Pflege der Plätze in der Saison wird noch eine dritte Person benötigt, die ungefähr neun Stunden in der Woche arbeiten soll. Dementsprechend erhöhen sich dann die Ausgaben bei den Platzwartern. Im Budget sind noch keine Reparaturen an den Plätzen eingeplant. Insgesamt rechnet J.H mit Einnahmen in Höhe von 53 000 Euro und Ausgaben von rund 42.700, so dass wieder mit einem Ergebnis von rund 10.300 Euro zu rechnen ist.

Die Darlehen bei der Volksbank (siehe Anlage) sind bis Ende 2022 zurückgezahlt, Privatdarlehen bis Ende 2021.

6. Entlastung des Vorstands und der Kassenprüfer

VL bittet die Anwesenden um Antragstellung über die Entlastung des Vorstandes sowie der Kassenprüfer. Michael Müller stellt den Antrag . Die Abstimmungen zur Entlastung des Vorstandes erfolgt mit 31 Ja-Stimmen und 1 Enthaltung. Felix Lerch stellt den Antrag zur Entlastung des Kassenprüfers. Die Abstimmung zur Entlastung der Kassenprüfer erfolgt mit 30 Ja-Stimmen und 2 Enthaltungen.

Die VL dankt dem Vorstand und lobt die professionelle Arbeit des Gremiums. Ihr Dank gilt auch den Kassenprüfern.

7. Neuwahlen zum Vorstand für zwei Jahre

2. Vorsitzender

VL erteilt Frank Reber das Wort.

F.Re. teilt mit, dass er erneut kandidiert. VL fordert die Erschienenen auf, weitere Kandidaten zu benennen, oder selbst zu kandidieren. Keine weiteren Kandidaten melden sich zur Wahl. F.Re. wird mit 31 Stimmen gewählt bei einer Enthaltung. Er nimmt die Wahl an.

Technischer Leiter

Sven Gewalt kandidiert erneut. VL fordert die Erschienenen auf, weitere Kandidaten zu benennen, oder selbst zu kandidieren. Keine weiteren Kandidaten stehen zur Wahl. S.G. wird mit 31 Stimmen gewählt bei einer Enthaltung S.G.. nimmt die Wahl an.

Schriftführerin

S.K. kandidiert erneut. VL fordert die Erschienenen auf, weitere Kandidaten zu benennen, oder selbst zu kandidieren. Keine weiteren Kandidaten stellen sich zur Wahl. S.K. wird mit 31 Stimmen gewählt bei einer Enthaltung. Susanne Karg nimmt die Wahl an.

2. Jugendwartin

Ilkay Akcinar kandidiert erneut. VL fordert die Erschienenen auf, weitere Kandidaten zu benennen, oder selbst zu kandidieren. Keine weiteren Kandidaten stehen zur Wahl melden. I. A. .wird mit 31 Stimmen gewählt bei einer Enthaltung. I.A. nimmt die Wahl an.

Vergnügungswartin

Nicole Beck kandidiert erneut. VL fordert die Erschienenen auf, weitere Kandidaten zu benennen, oder selbst zu kandidieren. Keine weiteren Kandidaten stehen zur Wahl. N.B. wird mit 31 Stimmen gewählt bei einer Enthaltung. N.B. nimmt die Wahl an.

D. H.-W. dankt allen, die sich der Wahl gestellt haben und sich in ihrer Freizeit ehrenamtlich für den Verein engagieren.

8. Neuwahl eines/einer Kassenprüfers/-prüferin

Michael Schier teilt mit, dass er sich wieder zur Wahl stellt, wenn sich kein andere meldet. Nach zwei Jahren sollte seiner Ansicht nach ein Wechsel stattfinden. Felix Lerch stellt sich zur Wahl, Michael Schier zieht seine Kandidatur zurück. D.H. dankt Michael Schier für die geleistete Arbeit. VL fragt nach anderen Kandidaten. Da es keine Bewerber gibt, ruft VL zur Wahl auf. Felix Lerch wird mit 30 Stimmen gewählt, bei zwei Enthaltungen. Felix Lerch nimmt die Wahl an.

9. Wahl des/der Versammlungsleiters/in für das nächste Jahr

Dagmar Hirtz-Weiser stellt sich wieder zur Wahl, sowie Christian Weiser als Stellvertreter. Es gibt keine weiteren Kandidaten. Die Eheleute Weiser werden einstimmig gewählt. Sie nehmen die Wahl an.

10. Vorstellung des neuen Trainers Lukas Kowalski

Lukas Kowalski bedankt sich beim Vorstand für das Vertrauen. Er stellt sich vor und berichtet, dass er 36 Jahre alt ist, in Niedernhausen wohnt, verheiratet ist und eine Tochter hat. Er freut sich, zusammen mit seinem Team, auf die Arbeit beim TCE. Er steht bereits im Austausch mit dem beiden Jugendwartinnen. Er trainiert selbst plus vier Trainer, plus ein Springer, weitere Trainer sind möglich.

Die Clubmeisterschaften werden beibehalten, ebenso die Stadtmeisterschaft. Geplant ist ein LK-Turnier, Abstimmung muss noch erfolgen. Die Tenniscamps in den Sommerferien und Schnupperkurse werden ebenfalls stattfinden. Neu im Angebot ist eine Ballschule für Kinder im Alter von 3 bis 7 Jahren. Lukas Kowalski will bei Besuchen in den Kindergärten und den beiden Schulen in Eppstein für den Club werben.

VL. dankt Lukas Kowalski.

VL fragt nach Anmerkungen, es gibt eine Wortmeldung von F.Ro.

Lukas Kowalski erklärt auf Rückfrage von F.Ro. , dass er Vereinstrainer für den TC Eppstein ist.

11. Anträge eines Mitgliedes auf Satzungsänderung

Es wurde der Antrag gestellt, dass ab dem 70. Lebensjahr keine Pflicht mehr auf einen Arbeitseinsatz im Club besteht. Dabei würde es sich um eine Änderung der Beitragsordnung handeln, die nicht beim Amtsgericht eingereicht werden muss.

VL ruft zur Abstimmung über den Antrag auf.

Der Antrag wird abgelehnt mit 2 Zustimmungen, 1 Enthaltung, 29 Ablehnungen.

Es wird ein neuer Antrag während der Sitzung gestellt. Die notwendige Zwei-Drittel-Mehrheit unter den anwesenden Mitgliedern für diesen Antrag wird von der VL festgestellt. ,

Peer Andres stellt den Antrag auf eine Befreiung vom Arbeitseinsatz ab 75 Jahren ab dem Jahr 2021. Sigurd Münster wird gefragt, ob er eine Aussage treffen kann, wie viele Mitglieder von dieser Regelung betroffen seien. Er erklärt, dass er ad hoc keine konkreten Zahlen nennen kann.

VL ruft zur Abstimmung über den Antrag auf.

Dem Antrag wird zugestimmt, mit 23 Zustimmungen, 2 Enthaltungen und 7 Ablehnungen.

12. Anträge des Vorstandes

F.Ro. erteilt das Wort an N.H.

N.H. kürt als Mitglied des Jahres 2019 Annette Müller. Sie hat in den letzten fünf Jahre die Jugendarbeit maßgeblich unterstützt. Sie setzt sich für Förderung des Tennish Nachwuch ein, organisiert das Turnier U9 Duo Cup und kümmert sich um die Mannschaftsmappen für alle Jugendmannschaften. N.H. dankt Annette Müller für die große Unterstützung. F.Ro überreicht einen Blumenstrauß.

13. Verschiedenes

D. H.-W. erinnert an die Vereinsmitglieder Brigitte Brose und Klaus Peters, die 2019 verstorben sind. Die Mitgliederversammlung gedenkt ihrer mit einer Schweigeminute.

VL fragt nach Wortmeldungen. Es gibt keine weiteren Anmerkungen.

Dagmar Hirtz-Weiser beendet die Versammlung mit dem Dank an die Erschienenen um 21:15 Uhr. Mit einem persönlichen Schlusswort lobt sie die Arbeit des Tennisclubs, der für sie wie eine Heimat geworden sei und in dem sie sich gerne aufhalte. Alle könnten stolz sein auf den TCE. Ihr besonderer Dank gilt allen Vorstandsmitgliedern, die sich ehrenamtlich in ihrer Freizeit für das Vereinsleben einsetzen.

F.Ro. dankt der Versammlungsleiterin Dagmar Hirtz-Weiser.

Schriftführerin
Susanne Karg

Versammlungsleiterin
Dagmar Hirtz-Weiser

Eppstein, 27. Februar 2020